

Einladung zur „Feministischen Klima-Konferenz“

Klima-Gerechtigkeit = Gender-Gerechtigkeit

Weder die Ursachen und Auswirkungen der Klimakrise noch die Bemühungen um Lösungen sind unter Frauen und Männern gleich verteilt.

- Je höher das Einkommen, umso größer der ökologische Fußabdruck. Da Frauen weltweit geringere Einkommen als Männer haben (in Österreich im Schnitt um 19,7 % weniger) tragen sie dementsprechend weniger zur Erderhitzung bei, sind aber aufgrund ihrer ökonomischen Situation verwundbarer.
- Bei Naturkatastrophen wie Überschwemmungen oder Dürre sterben viermal so viele Frauen wie Männer. Bürgerkriege um die knapper werdenden Ressourcen treffen sie ebenfalls härter.
- In den aufgeheizten Städten wohnen Frauen mit geringem Einkommen in den heißesten Zonen, wo die Mieten am billigsten sind.
- Trotzdem reagieren Frauen mutig und ideenreich. 60% der Demonstrierenden für Klimaschutz sind Frauen*. Die „Fridays for Future“-Bewegung wurde von einer Frau initiiert wie auch viele Projekte zur Nachhaltigkeit, vor allem im globalen Süden.
- Das EU-Parlament warnte bereits 2012 vor zusätzlicher Diskriminierung von Frauen durch die katastrophalen Auswirkungen der Erderhitzung. Es forderte die EU-Kommission und den EU-Rat auf, den Genderaspekt in jede Phase der Klimapolitik zu integrieren. Geschehen ist das nicht.
- Ohne Genderpolitik kann Klimapolitik nicht funktionieren. Denn Klimamaßnahmen müssen die Bedürfnisse und Lebensumstände aller Menschen berücksichtigen.

DAHER DIE FEMINISTISCHE KLIMAKONFERENZ

Veranstaltet von: Grüne Frauen Wien, Grüne Bildungswerkstatt Wien,
WIDE – Entwicklungspolitisches Netzwerk für Frauenrechte und feministische Perspektiven
und FIAN (Food First International Action Network) Österreich

Teilnahme kostenlos

Bitte unbedingt anmelden bei: gruene.frauen.wien@gruene.at

Kinderbetreuung:

Bitte bei Anmeldung angeben, wenn Kinderbetreuung benötigt wird.



* Laut Institut für Protest- und Bewegungsforschung (ipb) in Berlin

Programm

13.00 Check in

13.30 **Begrüßung** durch Vertreterinnen der veranstaltenden Organisationen - Grüne Frauen Wien, Grünen Bildungswerkstatt Wien, WIDE, FIAN - und Eröffnungsrede der Sprecherin der Grünen Frauen Wien **Barbara Huemer**

14.00 Kurze **Inputs der Referentinnen** – ca. 10 min. plus 5 min. Verständnisfragen:

- **BIRGE KRONDORFER**, feministische Philosophin: *Kritische Betrachtung von Kapitalismus und Gerechtigkeit als Einstieg in das Konferenzthema*
<http://birgekrondorfer.net/>
- **MINNA GILBERG**, politische Beraterin, Autorin des Berichts an das EU-Parlament „Women, Gender Equality and Climate Justice“
<https://www.linkedin.com/in/minna-gillberg-0a1104136/?originalSubdomain=be>
- **MARIAMA WILLIAMS**, South Centre, Genf: *zu den Auswirkungen der Klimakrise auf Frauen im globalen Süden und ihre Antwort darauf*
https://unfccc.int/files/cooperation_and_support/capacity_building/application/pdf/mariama_williams.pdf
- **BEATE LITTIG**, Institut für Höhere Studien (HIS): *zu den Auswirkungen der Klimakrise auf Nachhaltigkeit und Arbeitsmarkt für Frauen*
<https://www.ihs.ac.at/de/personen/beate-littig/>
- **LENA RAMSTETTER**, Politikwissenschaftlerin: *zu ihrer Studie "Gendered Choices? Tracing Gender Gaps in the Attitudes and Actions of Members of the European Parliament"*
<https://www.uni-salzburg.at/index.php?id=209996>
- **SUSANNE FORMANEK**, GRÜNSTATTTGRAU: *zu Fassadenbegrünung in der Stadtplanung*
<https://gruenstattgrau.at/ueber-uns/team/>
- **JULIANNA FEHLINGER**, Geschäftsführerin der Österreichischen Berg- und Kleinbäuer_innen Vereinigung (ÖBV)/ Via Campesina, Agrar-ATTAC: *zu den Auswirkungen der Klimakrise auf Ernährung und Frauen*
<https://www.viacampesina.at/die-oebv/wer-wir-sind/>
- **KATRIN HILTGARTNER**, Uni.Assⁱⁿ an der Technischen Universität Wien: *zu Klimaklagen und die Rollen von Frauen dabei*
<https://www.tuwien.at/tu-wien/organisation/zentrale-services/genderkompetenz/frauenspuren/frauenspuren-heute/nachwuchsforscherinnen/karin-hiltgartner/>
- **LEONORE GEWESSLER**, bis vor kurzem Geschäftsführerin von Global 2000, jetzt Grüne Nationalratsabgeordnete: *zu gendergerechter Klimapolitik*
https://zurueckzudengruenen.at/leonore_gewessler/
- **MONIKA VANA**, Abgeordnete zum EU-Parlament und dort Grüne Frauensprecherin: *kurzer Input zu Gleichstellungspolitik*
<http://monikavana.eu/>

Pause nach den ersten vier Inputs

16.30 -18.00

Workshops mit den Expertinnen.

18.15 -18.30

Kurze Präsentationen der Ergebnisse der Workshops

Ca. 18.30/18.45

Abendessen

Ca. 20.00

Erstellung einer **Forderungsliste** für eine gendergerechte Klimapolitik an Hand der Ergebnisse.

Bis 22.00

Musik, Tanz, Austausch, Netzwerken in gemütlicher Atmosphäre